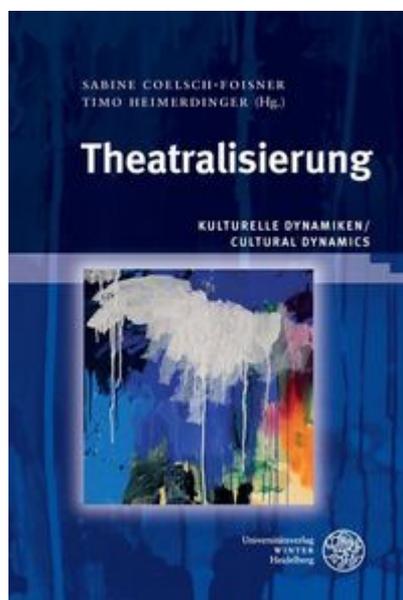


Theatralisierung

Sabine Coelsch-Foisner (Hg.), Timo Heimerdinger (Hg.)



„Theatralisierung“ verhandelt die Brisanz des Theaters als gesellschaftlichen Ort innovativer Wissensproduktion, als genuinen Raum des Erfahrens und als Verweis auf kulturelle Handlungsfelder und Praktiken, die das Kunsttheater ebenso wie Prozesse jenseits des Theaters betreffen. In unterschiedlichen epistemischen Gattungen gibt der Band einen transdisziplinären Aufriss über unterschiedliche Verortungen der Theatralisierung aus Sicht der Literaturwissenschaft, der Theaterwissenschaft, der (vergleichenden) Kulturwissenschaft, der Philosophie, Theologie, Anthropologie und Soziologie, der Sportwissenschaft und der Geschichtswissenschaft sowie unterschiedlicher Kunstsparten (Theater, Literatur, Film, Komposition und Bildhauerei).

Damit soll zum einen gezeigt werden, wie das Theater gleichsam Fluchtpunkt verschiedenster Theoriebildungen ist, zum anderen sollen deren Perspektiven auf die Dynamik des Theaters als Kunst- und Kulturpraxis zurückgebunden werden. In diesem Spannungsfeld werden auch die aus der Produktionsforschung entwickelten Konzepte des ‚Paratheatralen‘, ‚Genetischen‘ und ‚Semiophorischen‘ positioniert.

Mit Beiträgen von: Sabine Coelsch-Foisner, Justin Stagl, Christoph Wulf, Berenika Szymanski-Düll, Leslie Mickel, Barbara Gronau, James Oleg Kruhly, Wilfried Hiller, Karin Harrasser, Antje Dresen, Christopher Herzog, Christina Lammer, Mariacarla Gadebusch Bondio, Max Dorner, Thomas Klie

Inhaltsverzeichnis

SABINE COELSCH-FOISNER

Das Paratheatrale, das Genetische und das Semiophorische – ein
Forschungsprogramm zur wissenschaftlich-künstlerischen Erschließung
theatraler Produktionen _____ 1

JUSTIN STAGL

„Blödes Theater“, „leeres Ritual“ –
eine Meditation über Grundfragen der Darstellung _____ 27

CHRISTOPH WULF

Ritual und rituelles Wissen _____ 41

BERENIKA SZYMANSKI-DÜLL

Theatralität als Methode –
Eine Perspektive aus der Theaterwissenschaft _____ 53

LESLEY MICKEL

Theatricalisation at the Field of Cloth of Gold, 1520 _____ 69

BARBARA GRONAU

„Ein vollständig bearbeiteter Raum“ – Totalität und Öffentlichkeit
am Beispiel (post-)sowjetischer Inszenierungen _____ 87

JAMES OLEG KRUHLY

The Architecture of Set Design _____ 107

SABINE COELSCH-FOISNER

im Gespräch mit dem Komponisten WILFRIED HILLER
Von der Welt zum Theater – vom Theater zur Welt _____ 117

KARIN HARRASSER

Am Strand: Szenographien der Subjektformierung im Barock und in der
Moderne _____ 133

ANTJE DRESEN Spitzensport als Show – Theatralisierung und Inszenierung aus soziologischer Sicht	15
1	
CHRISTOPHER HERZOG Das Anatomische Theater zwischen Kunst und Wissenschaft – veranschaulicht anhand Analogues <i>2401 Objects</i>	16
1	
CHRISTINA LAMMER Herzensangelegenheiten – heilende Gesten im Operationstheater	18
7	
MARIACARLA GADEBUSCH BONDIA Im virtuellen Interview mit MAX DORNER „Das Leben – ein Theater“ und das Theater des Lebens	20
9	
THOMAS KLIE Wie Religion zur Darstellung kommt – Theatralisierungen in der Praktischen Theologie.	21
3	
Verzeichnis der Autor/innen	231